An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Mitterdorfer GEMEINDENACHRICHTEN

AMTLICHE MITTEILUNG NR. 08/2020 www.mitterdorf-raab.at

Coverbild: Pixabay

Gemeinde Mitterdorf an der Raab | Mitterdorf 5 | 8181 Mitterdorf an der Raab

INHALT:

VORWORT BÜRGERMEISTER
STELLENAUSSCHREIBUNG
NEUES VOM KINDERGARTEN
TAGESMÜTTER/-VÄTER STEIERMARK
INFORMATION ÖSTERR. BUNDESHEER
BAUERNMARKT IN MITTERDORF
DIGI-SCHULBONUS DER AK STEIERMARK
ZU VERPACHTEN
HAUSHALTSHILFEN GESUCHT
REINIGUNGSKRAFT GESUCHT
FF HOHENKOGL/MITTERDORF

Liebe Mitterdorferinnen und Mitterdorfer!

Es ist mir eine große Ehre, als Ihr neuer Bürgermeister von Mitterdorf erstmals diese Gemeindenachrichten mit einem Vorwort begleiten zu dürfen. Bei all denjenigen, die mich noch nicht gut kennen, darf ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Thomas Derler, ich bin 37 Jahre alt, wohne in Mitterdorf-Ort, bin verheiratet und habe 2 Töchter im Alter von 9 und 10 Jahren. Meine Hobbies sind Karten spielen, Dart und ich bin ein begeisterter Fußballfan unserer Kampfmannschaft des USV Mitterdorf. Beruflich war ich 13 Jahre lang bei der Firma Fresh Consult (Tochtergesellschaft der OPST), der zweitgrößten Erzeugerorganisation Österreichs in Wollsdorf beschäftigt und war dort für die komplette Förderabwicklung verantwortlich. Im Jahr 2010 bin ich als Gemeinderat eingetreten und habe in den letzten 10 Jahren viele Projekte unserer Gemeinde mitinitiieren und umsetzen können, wie z.B. die Schulbox für Schulanfänger, Schulhefte für alle Schüler/Innen in der Volksschule, täglich frische Äpfel für die Schüler/Innen, ein Sommerprogramm für Kinder, der alljährliche Jahreskalender und die Organisation der Eröffnungsfeier im KIGA. Durch den Ausgang der Wahl und den Entwicklungen danach, bin ich auch für mich überraschend nun zum Bürgermeister gewählt worden. Ich gehe dieses Amt mit großer Freude, Demut und mit viel positiver Energie an. Ich bin mir darüber bewusst, dass einige mit dem Endresultat der Wahlen nicht zufrieden sind, trotzdem bitte ich Sie, mir einen Vertrauensvorschuss zu geben. Ich werde jeden Tag mein Bestes geben, um auch die Kritiker zu überzeugen und ich werde versuchen, stets für die Anliegen aller Bürger/Innen ein offenes Ohr zu haben. Das mit den GRÜNEN unter Thomas Unger vereinbarte Programm für die nächsten fünf Jahre ist eine hervorragende Grundlage, um unsere Gemeinde so positiv zu gestalten wie das die Generationen vor uns auch gemacht haben. Unsere Ziele für die Zukunft sind sicherlich, die bereits von Bürgermeister a.D. Franz Kreimer und Vizebürgermeister a.D.

Christian Lammer initiierten und teilweise schon angefangenen Projekte weiter umzusetzen, wie z.B. den Geh- und Radweg in Greith, die Busbucht und Querungshilfe in Radling sowie den Ausbau von Glasfaser im ganzen Gemeindegebiet.

Wir planen auch, künftig bei größeren Bauprojekten wie z.B. dem Breitbandausbau, den Straßenprojekten etc. Bürgerversammlungen direkt bei den Baustellen stattfinden zu lassen, um vor Ort zu informieren und die Bürgerinnen und Bürger einzubinden. Wir wollen damit und auch mit anderen Maßnahmen mehr Transparenz in die Arbeit der Gemeinde bringen. So bietet die Gemeinde24 App bereits eine sehr gute Plattform, damit wir die Bürger/Innen so rasch wie möglich über aktuelle Geschehnisse informieren können. In Zukunft wollen wir über diese App auch die öffentlichen Sitzungen sowie Kundmachungen einspielen. **Dazu bitte ich Sie, falls nicht bereits geschehen, die Gemeinde24 App zu installieren.** Zu weiteren Projekten, wie die Umsetzung eines Geh- und Radwegs nach St.Ruprecht sowie die Lösung der Busproblematik für unsere Schüler/innen haben wir bereits erste Gespräche mit der ebenfalls betroffenen Nachbarsgemeinde St. Ruprecht geführt und arbeiten nun an der konkreten Ausgestaltung.

Abschließend möchte ich mich bei Bürgermeister a.D. Franz Kreimer, Vizebürgermeister a. D. Christian Lammer und Gemeindekassier Walter Ederer, sowie allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten der letzten Periode recht herzlich für die hervorragende Arbeit in der Vergangenheit bedanken. Den neu angelobten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten danke ich, dass sie bereit sind, für die Anliegen in unserer Gemeinde zu arbeiten und ich freue mich auf die Zusammenarbeit. Falls Sie Anliegen, Wünsche oder Beschwerden haben, bitte kontaktieren Sie mich persönlich und ich verspreche Ihnen mein Bestmögliches zu unternehmen, damit Ihr Anliegen einen positiven Abschluss findet.

Ihr (Euer) Bürgermeister
Thomas Derler

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Mitterdorf/Raab
sucht ab September 2020 eine/n

Kindergartenpädagoge/in
28 Wochenstunden

Arbeitsbeginn: ab 14.09.2020
Arbeitszeiten: Nachmittagsbetreuung

Anstellungserfordernisse:

Für Kindergartenpädagoge/in:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/m KindergartenpädagogIn
- Selbstständigkeit und organisatorische Fähigkeiten
- liebevoller Umgang mit Kindern
- Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Engagement

Allgemeine Anstellungserfordernisse:

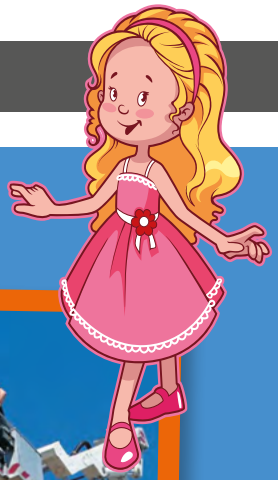
- Gesundheitliche Eignung, einwandfreier Leumund, österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-/EWR Angehörige
- Führerschein der Klasse B
- Neben der fachlichen Eignung legen wir Wert auf die Persönlichkeit, freundliche Umgangsformen Pünktlichkeit und Belastbarkeit
- Bei männlichen Bewerbern abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst

Bewerbungsunterlagen:

- Lebenslauf mit genauer tabellarischer Aufstellung der Bildungs- und Berufslaufbahn
- Kopie der Zeugnisse der letzten Pflichtschulklasse, des Abgangszeugnisses, der zuletzt besuchten Schule sowie der Dienstzeugnisse (soweit vorhanden)

Die Entlohnung erfolgt nach dem Gehaltsschema des Stmk. Vertragsbedienstetengesetzes. Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens **Freitag, 28. August 2020** an die Gemeinde Mitterdorf/Raab, Mitterdorf 5, 8181 Mitterdorf an der Raab oder per E-Mail an gde@mitterdorf-raab.steiermark.at

Der Bürgermeister: Thomas Derler



Jungstorchberingung

Am 9. Juli durften wir ganz spontan bei der Jungstorchberingung unserer Störche dabei sein. Mit der Feuerwehrleiter wurde der Storchexperte zum Storchennest hochgefahren um den Ring bei den beiden Jungstörchen am Bein anzubringen.

Fotos: Herwig Heran

Damit auch wir sehen konnten, wie so etwas vor sich geht, holte er einen Storch aus dem Nest und zeigte uns das im Kreis. Die Kinder tauften den Storch „Kamillo“ und mit diesem Namen wurde er in das Register eingetragen. Vielleicht kommt er ja in ein paar Jahren wieder. Es war ein tolles Erlebnis!

Noch Plätze frei!

Mit dem Bollerwagen unterwegs

„Juhu", riefen die Kinder begeistert, als ich sie mit unserem neuen Bollerwagen überraschte. Die Freude der Kinder war riesig und in ihren Augen zu sehen. Mittlerweile gehört er zu unserem Alltag.

Ich wünschte mir schon immer so einen Bollerwagen für meine Tageskinder, aber er war mir einfach zu teuer. Im Frühjahr fand mein Mann die Zeit, mir aus den Resten von Brettern diesen wunderbaren Wagen zu bauen. Jetzt kann ich mit allen Kindern neue, lange Strecken fahren, auch wenn ein- und zweijährige Kinder dabei sind. Es haben alle in dem Wagen Platz. Wir besuchen und streicheln die Tiere bei den Nachbarn. Wir fahren bis zum Waldrand, dort steigen die Kinder aus und können laufen. Entweder der Straße entlang, bis die Sackgasse endet oder in den Wald und über die Wiesen. Dann geht es wieder zurück zu unserem Wagen. Wir können uns auch einen neuen Platz für ein Picknick im Freien aussuchen. Wir haben so viele Möglichkeiten.

Sind wir länger unterwegs, haben wir unsere Trinkflaschen, den Picknickkorb oder Bücher dabei. Es kann auch vorkommen, dass die Kinder unterwegs Naturmaterialien sammeln. Diese kommen dann in den Bollerwagen und werden mit nach Hause genommen. So ist dieser Wagen für uns auch ein kleines Transportmittel. Es kann auch sein, dass wir während der Fahrt Spaziergängern begegnen, die unseren Bollerwagen bewundern. Manchmal suchen wir uns ein Plätzchen, setzen uns auf die Decke und ich lese den Kindern eine Geschichte vor.

Wenn alle fünf Kinder im Wagen sitzen und die Straße leicht bergauf geht, dann muss ich ganz schön ziehen. Somit komme ich zu einem zusätzlichen Muskeltraining. Es kommt auch vor, dass die Kinder diesen Dienst übernehmen möchten. Wir wechseln uns während der Fahrt immer wieder ab. Manchmal lasse ich die Kinder am Vormittag entscheiden, was sie unternehmen möchten, wenn wir rausgehen. Es gibt die Wahl zwischen Spielplatz, Wald oder einer Fahrt mit dem Bollerwagen. Was glaubt ihr, für was sich die Kinder entscheiden? Natürlich steht immer der Bollerwagen an erster Stelle. Ich möchte mich noch einmal bei meinem Mann für diesen wunderschönen Wagen bedanken. Ich habe so eine große Freude damit. Er erleichtert mir die Spaziergänge mit allen Kindern und macht meinen Arbeitsalltag immer wieder zu einem schönen Erlebnis.

Ulrike Nuster, Tagesmutter in Mitterdorf an der Raab

Info s& Kontakt

TAGESMÜTTER STEIERMARK
Gemeinnützige Betriebs GesmbH
Regionalstelle Weiz

Tel.: 03172/38730
E-Mail: weiz@tagesmuetter.co.at
www.tagesmuetter.co.at

INFORMATION ÖSTERR. BUNDESHEER

BAUERNMARKT IN MITTERDORF

1 Jahr Bauernmarkt

Am 3. September 2020 ab 14.00 Uhr

wollen wir unsere durch Corona abgesagte Jahresfeier vom Mai nachholen. Es gibt wieder Kostproben, Bauernmarktburger, Alpakas, Kinderprogramm, Musikalische Unterhaltung sowie Verkauf bis 19.00 Uhr.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.
Die Direktvermarkter

ZU VERPACHTEN!

Wiesenflächen (ca. 5,5 Hektar)
in schöner sonniger Lage in Rosenberg
ab 1. Jänner 2021 zu verpachten.
Nähere Auskünfte unter der
Tel.: 0664/55 45 270

GESUCHT!

Suche Reinigungskraft
in Oberdorf für ca. 5 Stunden
in der Woche.
Tel: 0676/438 11 48

Suche dringend Reinigungskraft
für Haushalt am Hohenkogl
einmal in der Woche.
Tel.: 0650/255 79 68

Haushaltshilfe gesucht
für privaten Haushalt in Dörfl für ein
bis zwei Vormittage pro Woche
ab September!
Tel.: 0650/77 05 430

DIGI-SCHULBONUS DER AK STEIERMARK

Die AK unterstützt mit 250 Euro, wenn während der Schulschliessungen ein EDV-Gerät angeschafft wurde.

Aufgrund der Corona-Pandemie waren die Schulen monatelang geschlossen. Kinder mussten zu Hause mittels „Homeschooling“ lernen und üben.

Für viele Familien bedeutete das eine finanzielle Belastung – Computer, Tablets oder Drucker mussten extra angeschafft werden, um die Schulaufgaben daheim erledigen zu können.

Mit dem DIGI-Schulbonus in Höhe von bis zu 250 Euro unterstützt nun die AK Steiermark Familien, die sich in der Zeit von 16. März 2020 bis 10. Juli 2020 EDV-Hardware zulegen mussten.

Der Bonus ist noch bis Ende 2020 beantragbar.

Alle Details zu dieser erfreulichen Nachricht sind auf der AK-Homepage stmk.arbeiterkammer.at ersichtlich.

FF HOHENKOGL/MITTERDORF INFORMIERT

Freiwillige Feuerwehr Hohenkogl • www.ffhohenkogl.at • 8181 Mitterdorf 47 • Telefon: 03172/ 29 22

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Beim heurigen Wissenstest der Feuerwehrjugend, der am 24. Juni 2020 in Weiz stattfand, erreichten alle unsere 13 Jugendlichen ihr Abzeichen fehlerfrei! Beim Wissenstestspiel nahmen **Celina Derler, Hanna Nylund, Valerie Teni, Vanessa Hirtenfellner, Tobias Schiffer** und **Peter Hadolt** erfolgreich teil. Bronze beim Wissenstest erreichte **Fabian Zorn,** Silber **Armin Zorn, Alexander Hirtenfellner, Thomas Zorn, Bejamin Rohrhofer, Lukas Zöhrer** und Gold **Oliver Haider.** Alle drei Kategorien auf einmal musste **PFM Carmen Hirtenfellner** als Quereinsteigerin absolvieren. Herzlichen Dank an unseren Jugendbeauftragten LM-F Bernhard Bloder mit seinem Team für die hervorragende Vorbereitung zu diesem Test.

Herzlichen Glückwunsch an alle für diese fehlerfreie Leistung!

FREIWILLIGE FEUERWEHR
HOHENKOGL

Impressum: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Gemeinde Mitterdorf an der Raab, Mitterdorf 5, 8181 Mitterdorf an der Raab, Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Thomas Derler, Redaktion und Anzeigenannahme: Tel.: 03178/ 51 50, Fax: 03178/51 50-4, Layout & Produktumsetzung: Werbeagentur Matelier, www.matelier.at